

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden der LfV Walter Haas für das Jahr 2021.

Bilanz der LfV 2021 schon viel besser als 2020.

Beginnen möchte ich meinen Jahresbericht in diesem Jahr mit einem Zitat aus dem vorjährigen Bericht: Einen so kurzen Jahresbericht wird es in Zukunft nicht mehr geben. Heute ist er erfreulicher Weise wieder etwas ausführlicher.

Im Jahr 2021 haben die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar e. V. mit 43 Sportlerinnen und Sportlern an 17 Sportfesten teilgenommen und haben es insgesamt auf 91 Siege gebracht, darunter erfreulicherweise auch fünf Kreismeistertitel durch Alexander Fiehn (2), Steven Ulbrich (2) und Elea Löhr. In diesem Jahr konnten fünf eigene Sportveranstaltungen durchgeführt werden, mit guter Resonanz und großer Begeisterung: Vereinsmeisterschaft, Sommersportfest, Werfer- und Stoßer-Treff, Dorflauf und Beachvolleyball-Turnier in Kooperation mit der Jugendpflege. Erfreulich ist, dass wir bei unseren eigenen Sportfesten, die für unseren Verein existenznotwendig sind, immer noch genügend Kampfrichter und Helfer zum Einsatz haben. Dies sind zwar meistens dieselben und dafür nochmals herzlichen Dank an alle. Auch die Jahreshauptversammlung mit kompletter Vorstandswahl und eine sehr gelungene Freiluft-Saisonabschlussfeier konnten stattfinden. Die Winterwanderung, das Schüler- und Jugendsportfest und das Pfingstzeltlager mussten leider wegen Corona ausfallen.

Mit sechs Athletinnen und Athleten nahmen die LfV an den Deutschen

Mehrkampfeisterschaften in Bergisch-Gladbach teil und konnten gute bis sehr gute Platzierungen erringen: Alexander Fiehn (Männer) 3. im Steinstoßen und 5. im Schleuderball, Lorenz Braun (Männer) 4. im Fünfkampf und im Schleuderball und 6. im Steinstoßen, Eric Rubröder (MJ 16-17) 4. im Steinstoßen und 9. im Schleuderball, Steven Ulbrich (MJ 14-15) 5. im Schleuderball, Elea Löhr (WJ 14-15) 5. im Fünfkampf und 15. im Schleuderball und Emily Schmitt (WJ 14-15) 16. im Fünfkampf und 17. im Schleuderball. Beim Bergfest auf dem Mensfelder Kopf wurde Lorenz Braun Bergfestsieger. Sportlich konnte man mit den Leistungen bei den immer noch wenigen Veranstaltungen im Jahr sehr zufrieden sein.

Die Leichtathletikfreunde Villmar jammern auch nicht über finanzielle Einbußen und großen Mitgliederschwund. Natürlich waren die Einnahmen nicht wie vor der Pandemie, aber auf der anderen Seite gab es auch geringere Ausgaben, so dass sich alles im Rahmen hielt. Natürlich hatten die LfV wie in jedem Jahr auch Austritte von Mitgliedern, was sehr bedauerlich ist.

Erfreulicherweise hat der Verein aber fast doppelt so viele Neueintritte zu verzeichnen. Das Training von den Bambinis bis zu den Senioren lief und läuft nach wie vor reibungslos ab und die nächsten Veranstaltungen sind bereits in Planung. Nicht zuletzt ist dies der Verdienst von einem tollen Team neben mir, mit Lorenz Braun, Lena Schmidt, sowie Chantal und Michelle Jung, die für den Zulauf und die Erfolge mit verantwortlich sind. Das Ehrenamt, so hört und liest man immer wieder, soll entlastet und stärker anerkannt werden, es gibt Ehrenamtstage und Ehrenamtspreise, aber die Realität sieht anders aus. Den unentgeltlich tätigen Ehrenamtlichen, wird ihr Einsatz immer mehr erschwert. Deshalb bin ich froh und dankbar, dass wir in unserem Verein, neben dem erwähnten Team für das sportliche, auch wie bisher einen kompletten Vorstand stellen können, was in der heutigen Zeit nicht mehr überall der Fall ist.

Der Helferkreis Villmar, hat den Vertrag mit uns für die Nutzung unseres Vereinsheimes aufgekündigt.

Als besonders gelungen kann man wieder das Benefiz Beachvolleyball-Turnier in Kooperation mit der Jugendpflegerin Cornelia Döring nennen, bei dem eine Spende für das Kinderhospiz Bärenherz in Wiesbaden, von 2 500,00 € zusammen kam.

Die Mitgliederzahl hat sich bei rund 150 bis 170 Mitgliedern eingependelt. Was das Finanzielle betrifft, so sind wir nicht reich, kommen aber recht gut über die Runden.

Die LfV sind mit dem Jahr 2021 zufrieden, auch wenn die Voraussetzungen bei weitem noch nicht optimal waren. Das Wichtigste ist, dass alle Gesund sind und es auch bleiben.

Die Leichtathletikfreunde 1987 Villmar zählen weiterhin zu den erfolgreichsten Vereinen im Kreis und darüber hinaus.

Am Ende meiner kurzen Bilanz möchte ich mich bei allen bedanken, die auch 2021 wieder zur Stelle waren, wenn Hilfe gebraucht wurde, bei Helfern, Spendern und Sponsoren und allen, die in irgendeiner Weise zum Wohle des Vereins tätig waren und den Verein und mich tatkräftig unterstützt haben.

gez. Walter Haas 1.Vorsitzende